Unternehmenspublikationen - Publications d'entreprises - Pubblicazioni d'imprese

Mittwoch - Mercredi - Mercoledì, 20.05.2015, No 95, Jahrgang - année - anno: 133



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2015 der Sensetalbahn AG

Gerne laden wir Sie zur ordentlichen Generalversammlung 2015 der Sensetalbahn AG wie folgt ein:

Datum: Donnerstag, 04. Juni 2015

Zeit: 11.00 Uhr

Ort: Restaurant Bären, 3177 Laupen

Traktanden

- 1. Begrüssung, Genehmigung Protokoll der GV vom 06. Juni 2014
- 2. Erläuterungen zum Geschäftsbericht und zur Jahresrechnung 2014
- 3. Bericht der Revisionsstelle
- 4. Beschlussfassungen
 - a) Genehmigung des Geschäftsberichtes 2014
 - Antrag: Genehmigung
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2014
 - Antrag: Genehmigung
 - c) Verwendung des Bilanzgewinns
 - Antrag: Der Bilanzgewinn in Höhe von CHF 83'628.- wird wie folgt verwendet:
 - Zuweisung an gesetzliche Reserve nach Art. 67 EBG CHF 83'628.-

 - Zuweisung an allgemeine Reserven CHF - Gewinnvortrag auf neue Rechnung CHF 296'367.-
- 5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates
 - Antrag: Die Mitglieder des Verwaltungsrates der Sensetalbahn AG sind in globo für das Geschäftsjahr 2014 zu entlasten.

6. Wahl des Verwaltungsrats für die Periode 2015-2018 Antrag: Bestätigung der bisherigen VR-Mitglieder der Sensetalbahn AG für die

Amtsperiode 2015-2018 in ihrem Amt

7. Wahl der Revisionsstelle für das Jahr 2015 Antrag: Wahl der Revisionsstelle Ernst&Young für eine Amtsdauer von einem

weiteren Jahr

8. Varia

Unterlagen Der Geschäftsbericht 2014 inkl. Jahresrechnung 2014, der Bericht der einge-

schränkten Revision seitens Ernst&Young sowie das Protokoll der STB-Generalversammlung vom 06. Juni 2014 liegen zur Einsichtnahme ab dem 22. Mai 2015 am Sitz der Gesellschaft in Bern auf (Wylerstrasse 123/125, 3014

Die Aktionäre können Zutrittskarten und Stimm-Material über ihre Depotbank bis 22. Mai 2015 oder gegen Vorweisung der Aktien bei der Eintritts-

kontrolle beziehen.

Vollmachterteilung Aktionäre, die verhindert sind, der Versammlung beizuwohnen, können

gemäss OR 689b einen Dritten mit der Vertretung beauftragen. Eine solche Vertretung muss durch schriftliche Vollmacht (gilt auch für Gemeindevertre-

ter, Burgerratsvertreter und Firmen) erfolgen. Depotvertreter

Depotvertreter im Sinne von OR 689d werden gebeten, der Gesellschaft Anzahl, Art, Nennwert und Kategorie der von ihnen vertretenen Aktien bei der Zutrittskontrolle bekanntzugeben. Als Depotvertreter gelten die dem Bundesgesetz vom 08. November 1934 über die Banken und Sparkassen unter-

stellten Institute sowie gewerbsmässige Vermögensverwalter.

Bern, 27. April 2015 Verwaltungsrat STB Für das Präsidium

Zutrittskarten

Für das Sekretariat

Michel Berchtold

Fredy Summermatter

2151867